

Franckesche Stiftungen zu Halle

Argumenta Eucho-Biblica. Oder Biblische Gebets-Gründe/ Das ist Allerhand Beweg-Ursachen mit welchen man Gott nach dem Exempel der alten Heiligen in ...

Hellmund, Egidius Günther

Büdingen, 1720

VD18 13432095

55. Die Menge unserer Feinde. Oder Daß derselben so viel sind.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-199592

lassen mich zu verfolgen / da sie sehen/
daß der HErr mit mir ist / so müssen sie
sehen daß er wider sie ist.

55. Die Menge unserer Feinde.

Oder

Daß derselben so viel sind.

Welches wir dem HErrn um desto wil-
len vorstellen mögen / weil es ihn des-
sto mehr nöthiget uns gegen dieselben bey-
zustehen. Darum sagte David: Ach
HErr / wie ist meiner Feinde so viel und
setzen sich so viele wider mich? Psal. 3/ 1.
it. 25/ 19. Ja man darff wol glauben /
daß eben die Menge der Feinde schon
ein Zeichen sey / daß der HErr selber auf
unserer Seite seyn wolle / weil er ihrer
wider uns nicht so viel nöthig hätte. Und
weil er weiß / daß einer oder ihrer wenige
vor sich allein gegen keine Menge bestes-
hen können.

56. Die

56.

Da
dr

D

zu
hab
gefa
Un
Da
mei
doch
erle
For
rüh
Un
fre
13/